

Ihre Stimme zählt!



Liebe Kundin, lieber Kunde,

als Besucher unseres Geschäftes liegt Ihnen die Naturheilkunde sicher am Herzen. Unser Gesundheitssystem, so wie es jetzt existiert, bietet Ihnen die Möglichkeit zu wählen, welche Therapiemethoden Sie für Ihre gesundheitlichen Anliegen nutzen wollen.

Die Heilpraktiker verstehen sich als Bewahrer traditioneller naturheilkundlicher Verfahren, aus welchem sich viele Verfahren der modernen Labor- und Schulmedizin entwickelt haben. Wir haben das Anliegen, die Vielfalt, die sich aus diesem Erfahrungsschatz und den wissenschaftlichen Betrachtungsweisen ergibt, für Sie zu erhalten.

Um als Heilpraktiker arbeiten zu dürfen wird medizinisches Wissen in Anatomie, Physiologie und Pathologie in einer bundesweit einheitlichen amtlichen Prüfung festgestellt. Im Anschluss daran erlernen Heilpraktiker unterschiedliche Therapiemethoden, bilden sich laufend proaktiv weiter und tauschen sich mit erfahrenen Kollegen und Ärzten aus. Sie halten sich auf verschiedenen Wegen, auch zu modernen medizinischen Erkenntnissen, auf dem Laufenden. Für den Praxisalltag der Heilpraktiker gelten die gleichen unzähligen gesetzlichen Regelungen, die auch für Arztpraxen zur Anwendung kommen.

Die Heilpraktiker sehen sich selbstverständlich nicht als Ersatz für ärztliche Behandlungen und Diagnostik. Sie arbeiten mit vielen Ärzten, Apotheken, und medizinischen Facheinrichtungen sehr gut zusammen um für Sie, die Patienten, die besten individuellen Lösungsansätze für ihr gesundheitliches Problem zu finden. Sie als Kunde und Patient schätzen das und wünschen sich, wie der Großteil der Bevölkerung, dass die Therapievietel und damit Ihre eigene medizinische Wahlfreiheit erhalten bleibt.

Auf politischer Ebene werden derzeit Möglichkeiten geprüft, die gesetzlichen Regelungen im Bezug auf das Heilpraktikerwesen zu modernisieren und anzupassen. Unter dem öffentlichen Druck einiger Gruppierungen, die dem Heilpraktiker-Beruf grundsätzlich ablehnend gegenüberstehen, werden dabei nun auch etwaige Einschränkungen der Behandlungsmethoden und sogar eine Abschaffung des Berufsstandes diskutiert.

Eine Beschneidung der Befugnisse oder eine Abschaffung des Berufsstandes hätte unter anderem zur Folge, dass auch viele Naturarzneimittelhersteller aufgrund der wegfallenden Verordner ihr Sortiment nicht aufrechterhalten könnten. Für eine große Zahl der Beschäftigten dieses Sektors würde dies den Verlust des Arbeitsplatzes bedeuten und eine freie Therapiewahl wäre damit praktisch kaum noch existent.

Viele Menschen, auch viele politische Entscheidungsträger, waren noch nie in einer Naturheilpraxis und kennen die Methoden nicht. In den Medien werden einzelne Therapiemethoden, manchmal der ganze Berufsstand, oftmals nicht nur kritisch hinterfragt, sondern recht einseitig in ein schlechtes Licht gerückt. Das erzeugt ein verzerrtes Gesamtbild und eine unschöne Grundstimmung.

Gemeinsam mit Ihnen wollen wir erreichen, dass Viele erfahren, dass die Heilpraktiker gute und professionelle Arbeit leisten.

Gemeinsam mit Ihnen wollen wir uns für den Erhalt Ihrer und unserer Therapiefreiheit einsetzen. Gemeinsam mit Ihnen können wir eine positive Grundstimmung erzeugen und den politischen Entscheidungsträgern klar machen, was wir als Wähler wirklich wollen: eigene medizinische Souveränität.

Informieren Sie sich bitte über alle Aktionen und helfen Sie mit!



www.naturheilkunde-ratgeber.de/aktionen/

**Ihre Stimme zählt! Für den Erhalt der Therapiefreiheit und Ihre eigene medizinische Souveränität.
Vielen Dank für Ihre Unterstützung**